



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE  
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

**PROTOKOLL**

der 47. Sitzung vom 12. Juni 2012

**VORSITZENDE:**

PRÄSIDENTIN ROSA ZELGER THALER  
VIZEPRÄSIDENT MARCO DEPAOLI

**PRÄSIDIALSEKRETÄRE:**

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN  
MUNTER UND SEPPI

**XIV. GESETZGEBUNGSPERIODE**

## BEHANDELTE SACHBEREICHE

**Gesetzentwurf Nr. 47:** Dringende Bestimmungen betreffend das Personal der Region, die Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammern, die Verordnungen und die Ergänzungsvorsorge (eingebracht vom Regionalausschuss)

*(genehmigt);*

**Gesetzentwurf Nr. 34:** Änderungen zum Regionalgesetz vom 1. August 1985, Nr. 3 „Wiederanlegung, Wiederherstellung und Ergänzung des Grundbuches“ (eingebracht vom Regionalausschuss)

*(Artikeldebatte).*

Am 12. Juni 2012 ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol um 10.11 Uhr am Sitz in Bozen, Crispistr. 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1160/2012/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Frau Präsidentin Zelger unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Munter und Seppi.

Die Präsidentin teilt mit, dass sich die Abg. Casna, Civico und Pöder für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Abwesend sind ferner die Abg. Dellai (am Nachmittag), Pacher (am Nachmittag), Rudari (am Nachmittag) und Widmann (am Nachmittag).

Vizepräsident Depaoli verliest das Protokoll der 46. Sitzung vom 16. Mai 2012, das gemäß Artikel 41 Absatz 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Frau Präsidentin Zelger teilt Folgendes mit:

Es sind folgende Anfragen mit der Bitte um schriftliche Beantwortung eingereicht worden:

- Nr. 164, eingebracht am 16. Mai 2012 vom Regionalratsabgeordneten Stocker Sigmar, um zu erfahren, wie viele Eingeschriebene der Rentenfonds Pensplan aus Südtirol und wie viele aus dem Trentino hat und ob es stimmt, dass es Eingeschriebene von außerhalb der Region gibt, sowie - falls dies der Fall sein sollte -, wie viele es sind und aus welchen Provinzen sie stammen sowie um zu erfahren, ob es stimmt, dass auch nicht arbeitende Kinder und Jugendliche eingeschrieben worden sind;
- Nr. 165, eingebracht am 16. Mai 2012 vom Regionalratsabgeordneten Firmani, um Auskunft über die im Rahmen der Regionalratssitzungen vom 15. und 16. Mai von den Abgeordneten zwecks Aktualisierung des Archivs des Regionalrates gemachten Fotos und die dafür bestrittenen Ausgaben zu erhalten;
- Nr. 167, eingebracht am 30. Mai 2012 von den Regionalratsabgeordneten Klotz und Knoll, um zu erfahren, wie viele Beiträge der Regionalausschuss – auch in den letzten Jahren – für das Torbogenfest in Salurn gewährt hat, mit welchen Beschlüssen dies geschehen ist, aufgrund welcher Bestimmungen und aus welchen Haushaltskapiteln der Beitrag gewährt worden ist sowie welches Ausschussmitglied den entsprechenden Antrag eingebracht hat.

Außerdem ist die nachstehend angeführte Anfrage mit der Bitte um mündliche Antwort eingebracht worden:

- Nr. 166, eingebracht am 17. Mai 2012 von der Regionalratsabgeordneten Frau Penasa, um Auskunft darüber zu erhalten, welche Gründe den Regionalausschuss veranlasst haben, mit dem Beschluss Nr. 266 vom 22. Dezember 2011 den Betrag in Höhe von 8.851.400,00 Euro für den Ankauf von Aktien der A22-Brennerautobahn AG zweckzubinden, welche die Provinz Reggio Emilia zu veräußern beabsichtigt.

Die Anfragen Nr. 132, 148, 152, 153, 162, 163, 164 und 165 sind beantwortet worden. Die Anfragen und die entsprechenden Antworten bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Bezug nehmend auf die Anfragen Nr. 155 und Nr. 157, die von den Abgeordneten Urzi und Dominici eingereicht worden sind, hat der Präsident der Region geantwortet, dass diese Sachbereiche betreffen, die nicht in die Zuständigkeit der Regionalorgane fallen und somit im Sinne des Artikels 107 Absatz 1 und 3 der Geschäftsordnung des Regionalrates nicht zulässig sind.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreifen die Abg. Savoi, Urzi, Firmani, Pichler-Rolle, Penasa, Knoll, Tinkhauser, Eccher, Cogo, Civettini, Dello Sbarba, Eccher zum zweiten Mal, Dominici, Giovanazzi, Borga, Filippin, Klotz, Egger, Leitner, der Vizepräsident der Region Durnwalder, die Abg. Artioli und Urzi, der Präsident der Region Dellai sowie die Abg. Seppi und Knoll das Wort. Abg. Knoll beantragt die Einberufung des Fraktionssprecherkollegiums.

Frau Präsidentin Zelger antwortet auf die aufgeworfenen Fragen und gibt schließlich dem Antrag des Abg. Knoll statt und unterbricht die Arbeiten bis 11.30 für eine Sitzung des Fraktionssprecherkollegiums.

Es ist 11.13 Uhr.

Die Arbeiten werden um 11.33 Uhr wieder fortgesetzt.

Frau Präsidentin Zelger teilt den Anwesenden das Ergebnis der Sitzung des Fraktionssprecherkollegiums mit und stellt sodann Punkt 1) der Tagesordnung zur Debatte:

Nr. 1

**Gesetzentwurf Nr. 47: Dringende Bestimmungen betreffend das Personal der Region, die Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammern, die Verordnungen und die Ergänzungsvorsorge (eingebracht vom Regionalausschuss)**

Frau Assessor Stocker verliest den Begleitbericht zum Gesetzentwurf.

Vizepräsident Depaoli übernimmt den Vorsitz und erteilt Abg. Firmani das Wort zur Verlesung des Berichtes der 2. Gesetzgebungskommission.

Nach der Eröffnung der Generaldebatte erteilt Vizepräsident Depaoli Frau Abg. Penasa das Wort.

Frau Präsidentin Zelger übernimmt erneut den Vorsitz und erteilt den Abg. Firmani, Civettini, Leonardi, Dominici und Frau Assessor Stocker für die Replik das Wort.

Daraufhin wird über den Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf abgestimmt, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Art. 1 fortgesetzt.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Frau Abg. Penasa das Wort.

Artikel 1 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Artikel 2 und 2-bis werden nach ihrer Verlesung ohne Debatte getrennt zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Art. 3 und des Streichungsantrags Prot. Nr. 1194, eingebracht vom Präsidenten der Region, fortgesetzt.

Dazu nimmt Frau Abg. Penasa Stellung.

Der Streichungsantrag Prot. Nr. 1194 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben einstimmig gutgeheißen.

Es folgt die Verlesung des Art. 3-bis und des Änderungsantrages Prot. 1211, eingebracht von Frau Abg. Penasa und weiteren Abgeordneten, der von der Erstunterzeichnerin erläutert wird.

Um 12.53 Uhr unterbricht Frau Präsidentin Zelger die Arbeiten für die Mittagspause und vertagt die Sitzung auf 15.00 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.01 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf fordert Frau Präsidentin Zelger die Anwesenden auf, die Beratung des Gesetzentwurfes Nr. 47, im Besonderen des Änderungsantrages Prot. Nr. 1211, wieder aufzunehmen, worauf sie Frau Assessor Stocker für die Replik das Wort erteilt.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Frau Abg. Penasa zu Wort, welche die geheime Abstimmung des Änderungsantrages beantragt.

So wie laut Geschäftsordnung beantragt, lässt Frau Präsidentin Zelger daraufhin über den Änderungsantrag Prot. Nr. 1211 geheim abstimmen. Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt sie das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	62
Jastimmen:	25
Gegenstimmen:	34
Weißer Stimmzettel:	3

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Zum Fortgang der Arbeiten nimmt Frau Abg. Dominici Stellung.

Zum Art. 3-bis melden sich die Abg. Dominici, Morandini, Klotz, Frau Assessor Stocker sowie die Abg. Penasa, Civettini und Morandini, zum zweiten Mal, zu Wort.

Daraufhin wird Art. 3-bis zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es folgt die Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1212, eingebracht von Frau Assessor Stocker, mit dem ein Artikel 3-ter eingefügt werden soll.

Frau Assessor Stocker erläutert den Änderungsantrag.

Da zum Änderungsantrag keine Wortmeldungen vorliegen, lässt Frau Präsidentin Zelger darüber abstimmen, wobei der Antrag durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen melden sich die Abg. Penasa, Dominici und Firmani zu Wort.

Daraufhin lässt Frau Präsidentin Zelger über den Gesetzentwurf Nr. 47 in seiner Gesamtheit geheim abstimmen. Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt die Präsidentin das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	63
Jastimmen:	36
Gegenstimmen:	4
Weißer Stimmzettel:	21
Nichtiger Stimmzettel:	2

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf.

Frau Präsidentin Zelger lässt daraufhin über den von Abg. Pichler-Rolle vorgelegten Antrag Prot. Nr. 1193 auf Vorverlegung der Beratung der Tagesordnungspunkte Nr. 12 und 8 abstimmen, der mehrheitlich gutgeheißen wird.

Somit stellt Frau Präsidentin Zelger Punkt 8) der Tagesordnung zur Debatte:

Nr. 8

**Gesetzentwurf Nr. 34: Änderungen zum Regionalgesetz vom 1. August 1985, Nr. 3 „Wiederanlegung, Wiederherstellung und Ergänzung des Grundbuches“ (eingebracht vom Regionalausschuss)**

Assessor Chiocchetti verliest den Begleitbericht zum Gesetzentwurf, Abg. Firmani jenen der 2. Gesetzgebungskommission.

Vizepräsident Depaoli übernimmt den Vorsitz und erklärt die Generaldebatte für eröffnet. Im Rahmen derselben ergreifen die Abg. Filippin, Berger und Penasa das Wort.

Es repliziert Assessor Chiocchetti.

Frau Präsidentin Zelger übernimmt wieder den Vorsitz.

Daraufhin wird der Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Frau Präsidentin Zelger verliest Art. 1 und erteilt dazu den Abg. Filippin, Seppi, Firmani und Penasa das Wort.

Artikel 1 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es folgt die Verlesung des Art. 2.

Dazu melden sich die Abg. Dominici und Filippin zu Wort, denen Assessor Chiocchetti antwortet.

Artikel 2 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird Artikel 3 verlesen.

Dazu nimmt Abg. Filippin Stellung.

Artikel 3 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Artikel 4 und 6 werden nach ihrer Verlesung ohne Debatte getrennt zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird Artikel 7 verlesen. Dazu ergreifen die Abg. Dominici, Filippin und Penasa das Wort.

Vizepräsident Depaoli übernimmt den Vorsitz und erteilt Herrn Assessor Chiocchetti das Wort zur Replik.

Frau Präsidentin Zelger übernimmt erneut den Vorsitz.

Artikel 7 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Um 18.05 Uhr erklärt Frau Präsidentin Zelger die Sitzung für beendet und erinnert die Anwesenden daran, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen wird.

DIE PRÄSIDENTIN

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE